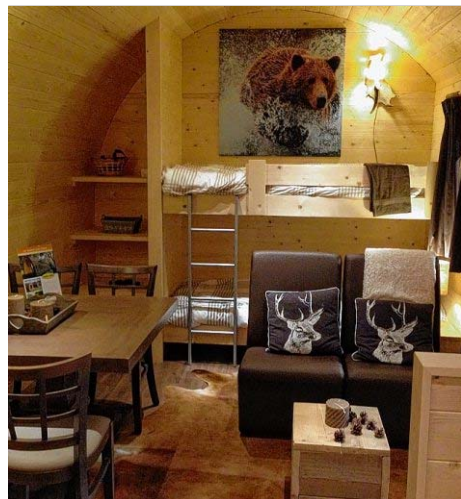


Saisonstart auf dem Campingplatz in Grotegaste

FREIZEIT Betriebsleiter und Platzwart Matthias Behrends freut sich über neues Angebot für Familien mit Kindern



So werden die „Family Woodlodges“ – eine Neuheit auf dem Campingplatz – von innen aussehen. BILD: FREIZEITPARK

Im Freizeitpark am Emsdeich stehen ab sofort zwei „Family Woodlodges“. Die Nachfrage nach diesen stilvoll eingerichteten Holz-Häuschen ist bereits jetzt schon groß.

VON HENRIK ZEIN

GROTEGASTE - Auch wenn das Wetter an den vergangenen Tagen noch wenig frühlinghaft war, so haben die

Camper im Freizeitpark am Emsdeich in Grotegaste in dieser Woche den Start in die diesjährige Saison eingeläutet. Die Camper machten Wohnwagen, Terrasse und Garten hübsch. Es wurde geputzt, gepflanzt und gehämmert.

Betriebsleiter und Platzwart Matthias Behrends sagte im GA-Gespräch: „In den vergangenen Wochen war es manchmal schon ein bisschen stressig.“ Denn die Vorbereitungen auf die neue Sai-



Frühjahrsputz im Freizeitpark am Emsdeich: Die ersten Camper machten in dieser Woche ihre Wohnwagen hübsch für die diesjährige Saison. BILD: ZEIN

son liefen auf Hochtouren. „Wir haben unter anderem eine neue Schrankenanlage

„Es gibt schon die ersten Buchungen für die ‚Woodlodges‘“

MATTHIAS BEHRENDTS,
BETRIEBSLEITER

bekommen, die mit einer besseren Technik ausgestattet ist.“ Auch bei den Bu-

chungen gab es für Behrends schon viel zu tun. „An Ostern wird es hier zum ersten Mal richtig voll“, so der Platzwart.

Als Neuheit gibt es in diesem Jahr in Grotegaste zwei sogenannte „Family Woodlodges“ – also stilvoll eingerichtete Holz-Häuschen. „Wir haben die beiden auch schon aufgebaut“, so der 44-Jährige. In den kommenden Wochen werde nun die Terrasse hergerichtet und die Innenausstattung vorgenommen. „Das dauert noch ein

wenig, von daher vermieten wir die ‚Woodlodges‘ auch erst ab Mai.“ Acht Buchungen gebe es für die sechs Mal drei Meter großen Häuschen bereits. Sie sind für zwei Erwachsene und zwei Kinder ausgerichtet.

Der Preis pro Übernachtung beträgt 75 Euro. Für sieben Nächte beträgt der Preis 395 Euro. Sollte das Angebot gut angenommen werden, könnten auch noch mehr „Family Woodlodges“ angeschafft werden.



Matthias Behrends